

Kakashi und die Frauen

Von NeroChan

Kapitel 3: Liebe ist die beste Medizin

Kakashi wurde rot und machte lüsterne Blicke auf seine nackte Freundin Mai. Diese bemerkte das natürlich und schrie vor Wut:

„Du Perversling!! Wie kannst du es wagen, deine Freundin beim Duschen zu beobachten? Du hast sie ja nicht mehr alle!!! Du Idiot!! Du Blödmann!!! Du....“ und es ging immer so weiter.

Während sie weiterhin rumfluchte, warf Mai dem armen Kakashi noch Shampoos, Klobürsten und Klopapier gegen seinen Kopf. „Warum tut sie mir das an? Ich bin doch auch nur ein Mann!“, nörgelte Kakashi. „Versteh einer die Frauen. Die haben eine echt komische Laune, nur weil „Mann“ sie beobachtet.“, sagte er weiter. Mai ging launisch vom Bad heraus und kümmerte sich nicht um den kranken Kakashi, der unter einem Berg voll Klopapier, Klobürsten und Shampoos lag. „Ich bin doch dein Patient! Pflege mich doch wieder gesund!“, jammerte er.

„Mach das selber! Ich bin doch nicht deine Krankenschwester!“, schrie sie und machte dabei ein teuflisches Gesicht. „Mama, ich hab Angst!“, dachte sich Kakashi und verkroch sich in eine Ecke. Mai und Kakashi redeten seit dem kein Wort miteinander. Während sie in der Küche das Essen zubereitete, las er sein heißgeliebtes Flirtparadies weiter und jammerte weiterhin.

Nach zwei Stunden gab es Frühstück wie beim Japaner. Da sind nämlich Reis, Natto (traditionelles, sehr nahrhaftes japanisches Lebensmittel aus vergorenen Sojabohnen), gebratener Fisch, eingelegte Gemüsescheiben, Sashimi (rohes Fisch) und Misosuppe (ein Nationalgericht aus Japan, in dem Dashi (Fischsud), Miso (Sojabohnenpaste), kleine Tofustücke, Wakame (dünne grüne Meeresalgen) und Frühlingszwiebeln enthalten sind.). Kakashi gefiel das japanische Frühstück und entschuldigte sich bei seiner Freundin.

„Wehe, du machst das wieder, dann kriegst du mächtig Ärger von mir. Haben wir uns verstanden, Freundchen?“. Kakashi nickte und meinte noch: „Nun ja , du hast dich einfach in mein Haus eingeschlichen und ich war noch im Bett. Als ich aufstand, hatte ich gedacht, dass jemand eingebrochen ist. Ich wollte nur nachschauen. Ich hab dir ja nicht meinen zweiten Schlüssel zum Einbrechen gegeben.“, antwortete Kakashi. „Ist schon gut. Ich vergebe dir und es tut mir leid, was ich gemacht habe.“, erwiderte Mai. Kakashi lächelte und sagte: „Du kannst total klasse kochen! Es schmeckt wunderbar!“. Mai´s Antwort daraufhin war: „Ist ja auch kein Wunder, schließlich ist die Liebe die

beste Medizin, oder?".